

# Tätigkeitsbericht der Stadtjugendpflege Ratzeburg für das Jahr 2011

## Strukturbild der Aufgaben Stadtjugendpflege

### **Andreas Brandt**

#### **Stadtjugendpfleger (39,0 Std.)**

- Planung – Konzeption – Koordination  
Einrichtungen: Kinder- u. Jugendzentrum  
Wurzelhouse, Ratzeburger Spielmobil
- Sitzungsdienst: Sitzungsteilnahme
- Statistiken
- Dezentrales Kinderangebot „Seifenblase“
- Beteiligung § 47f GOSH  
Beratung: Vereine, Verbände,
- Organisationen Initiativen, Eltern, Kinder,  
Jugendliche, Einzelpersonen
- Förderung freier Träger: z. Z. nicht  
möglich
- Verwaltung Jugendpflege – Haushalt u.  
Budget – Kreiskooperation
- Jugendhilfeplanung
- Ferienprogramme, Einzelprojekte
- Geschäftsführung Kriminalpräventiver Rat
- Koordinator des Aktionskreises Kinder und  
Jugend in Ratzeburg  
Präventionsmaßnahmen

### **Fachbereich 4**

#### **Verwaltung (anteilig für Jugendpflege)**

- Rechnungen, Buchungen
- Telekommunikation

## Kinder- u. Jugendzentrum City

### **Carsten Voigt**

#### **Erzieher (39,0 Std.)**

offener Betrieb  
Ferienprogramme  
sportliche Projekte  
Tagesfahrten  
Turniere  
Beteiligung nach §47f in der Einrichtung

### **Christian Klingbeil**

#### **Erzieher, (19,5 Std. bis Mai)**

#### **Jana Hansen**

#### **Erzieherin (19,5 Std.)**

offener Betrieb  
Kindernachmittag  
kreative Angebote und Projekte  
Spielaktionen  
Tagesfahrten  
Ferienprogramme  
Monatsprogramme  
Beteiligung nach §47f in der Einrichtung

## **Dezentrales Kinderangebot „Seifenblase“**

Seniorentagesstätte Mecklenburger Str.

Mo. u. Mi. 15.00 – 17.00 Uhr

### **Carsten Voigt/Jana Hansen**

Programmplanung  
Programmdurchführung  
Öffentlichkeitsarbeit

# Tätigkeitsbericht der Stadtjugendpflege Ratzeburg 2011

## **Planung, Konzeption, Koordination**

### **Kooperation mit anderen Einrichtungen**

Die Kooperation mit der interkulturellen Begegnungsstätte Gleis 21 und dem Jugendcafé St. Petri wurde intensiviert. Der Aktionskreis Kinder- und Jugend hat eine Geschäftsordnung erarbeitet, die Grundlage für die Arbeitsweise ist und Ziele, die der Aktionskreis sich gestellt hat, aufzeigt (siehe Anlage). So hat der Aktionskreis Kinder und Jugend in Ratzeburg von der Arbeitsgruppe „Öffentlichkeitsarbeit“ des Netzwerkes für Kinder- und Jugendangebote in Ratzeburg die Präventionsveranstaltung „Rock am See“ übernommen und in diesem Jahr erfolgreich in Kooperation mit der Alkohol- und Drogenberatung und dem Bereich erz. Jugendschutz des Kreises durchgeführt.

Zu Beginn des Jahres wurde eine Fortbildung für die Mitarbeiterin und Mitarbeiter durchgeführt. Inhaltlicher Schwerpunkt war die Umsetzung der 2010 verabschiedeten Konzeption, besonders im Hinblick auf die Standards der offenen Kinder- und Jugendarbeit und eine Jahresplanung für 2011 über einen Zeitraum von 3 Tagen durchgeführt

### **Dezentrale Aufgaben**

In der Seniorentagesstätte Mecklenburger Str. nutzt die Jugendpflege Montags und Mittwochs die Räumlichkeiten für ein Kinderangebot für Kinder von 6 – 12 Jahren in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr.

Besucherzahlen: 10 – 15 Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren

Das Kinderangebot hat sich mit kreativen und spielerischen Angeboten etabliert. Die Zielsetzung generationsübergreifend zu arbeiten könnte nicht erfüllt werden. Dies liegt u. A. an den Strukturen der Seniorentagesstätte.

In der Seniorentagesstätte treffen sich Senioren nur noch Dienstags unter der Regie der AWO. Die Räumlichkeiten werden auch einmal wöchentlich vom Schachverein Inselspringer durch die Jugendgruppe und einmal monatlich von den Aquarienfreunden genutzt.

### **Örtliche Jugendpflege im Kreis Herzogtum Lauenburg, AK der Jugendpfleger**

Abstimmung von kreisweiten und örtlichen Programmen, Mitarbeiterfortbildungen, regelmäßige Sitzungen des Arbeitskreises der örtlichen Jugendpfleger.

## **Beratung/Unterstützung**

### **Ortsjugendring**

Der Ortsjugendring ist 2011 nicht aktiv geworden und die Vorstandsmitglieder konnten auch nicht motiviert werden, irgendetwas am „Stillstand“ zu ändern., somit ist eine Unterstützung und Beratung durch die Stadtjugendpflege entfallen, Die Jugendpflege hat sich aber besonders im Bezug auf die Aktion Ferienpass mit dem Kreisjugendring durch Teilnahme an verschiedenen Sitzungen auf dem laufenden gehalten.

Die Aktion Ferienpass wurde 2010 in Ratzeburg nicht durchgeführt. Es gab 3-4 Angebote von Vereinen, die diese in Eigenregie durchgeführt haben (siehe auch Ferienmaßnahmen)

### **Vereine und Verbände**

Die Jugendpflege Ratzeburg hat Vereine, Verbände und Institutionen bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen (Ratzeburger Schützengilde, RSV Handball, Ratzeburger Kanu-Club, Fechtclub, Spielmannszug Ratzeburger Schützengilde, WIR, Kinderschutzbund, Bürgerverein von Ratzeburg und Umgebung) unterstützt.

Die „CityKUBBaner“ eine Interessengemeinschaft zur Förderung des Spiel und Sports „KUBB“, entstanden aus ehrenamtlichen Helfern der Stadtjugendpflege haben, sich als Sparte dem Bürgerverein von Ratzeburg und Umgebung angeschlossen.

In Kooperation mit der Stadtjugendpflege (Materialstellung) wurden 2011 drei Turniere in Ratzeburg erfolgreich durchgeführt.

### **Eltern und Jugendliche**

Hilfe und Unterstützung bei Erziehungs-, Schul- und Freizeitproblemen, jugendspezifische Freizeitinformationen. Dieses Angebot wurde wenig in Anspruch genommen. Die meisten Bedarfsfälle sind im Kinder- und Jugendzentrum aufgetreten und dort behandelt worden. Die Jugendpflege ist bei Rücksprachen durch das Team tätig geworden.

### **Teamerkreis**

Die Jugendeinrichtungen wollen einen Teamerkreis mit ehrenamtlich tätigen Menschen aufbauen. Im Herbst wurden drei Jugendliche aus den Einrichtungen und der Jugendpflege zu Jugendgruppenleitern und Jugendgruppenleiterinnen ausgebildet. Die Kosten hat die Stadtjugendpflege übernommen. Diese Jugendlichen werden langsam an bestimmte Aufgaben und der damit verbundenen Übernahme von Verantwortung herangeführt.

## **Veränderungen bei der Jugendpflege**

Zum 01.10 2011 hat die Jugendpflege ein neues Büro bezogen.

Die Jugendpflege ist jetzt im Rathaus in der 2. Etage im Fachbereich Schulen, Sport, Familien, Jugend und Senioren zu finden.

Zeitgleich hat der Stadtjugendpfleger auch die Koordination der offenen Ganztageschule in Ratzeburg übernommen.

Zum 01.01.2012 wechselt die Trägerschaft für das Kinder- und Jugendzentrum zum Diakonischen Werk. Die Leitung der Einrichtung übernimmt Frau Petersen, die Leiterin des interkulturellen Treffpunktes „Gleis 21“. Das Personal wird zum Diakonischen Werk abgeordnet.

## **Einzelprojekte**

### **Do the right thing**

Das Projekt „Do the right thing“ wurde nicht weiter voran getrieben, da ein zur Umsetzung erforderliches Spendenaufkommen bisher nicht erreicht wurde.

Das Projekt wurde im Rahmen des LAP-Programms über den Bürgerverein von Ratzeburg und Umgebung eingereicht, entsprach aber nicht ausreichend den Leitzielen des Programms, eine Reduzierung auf Taten gegen rechts entspricht einfach nicht den Zielen des Projektes, somit wurde der Förderantrag zurückgezogen.

Damit ist die Umsetzung des Projektes nicht aufgehoben, sondern nur verschoben.

### **Kurs bestimmen- Kurs halten**

Das Projekt lief abhängig von den Wetterlagen nach wie vor schleppend. Ein neu eingestellter Mitarbeiter konnte auf Grund einer Kooperation mit dem neuen Verein „Ratzeburger Jugend- und Sportverein e.V. den Segelgrundschein erwerben. Leider hat der Mitarbeiter den Arbeitgeber gewechselt.

Ein Projektantrag im Rahmen des LAP-Programms über den Ratzeburger Jugend- und Sportverein e.V. konnte auf Grund einer zu hohen Investitionssumme nicht eingereicht werden.

### **Bücherei**

Die Bücher der Jugendpflege Ratzeburg sind katalogisiert und können von Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen, Praktikantinnen und Praktikanten und Mitgliedern aus Vereinen und Verbänden ausgeliehen werden.

Die Bücherrei umfasst inzwischen 150 Bücher, vom einfachen Bastel- oder Kochbuch bis zu Fachbüchern aus den unterschiedlichsten pädagogischen

Bereichen wie Abenteuerpädagogik, pädagogische Methoden und Anleitungen bis zu pädagogischen Nachschlagwerken. Im Fachbuchbestand sind zur Zeit ca. 40 Bücher. Die Bücherei wird je nach zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln ständig erweitert.

## **Informationsmaterial zu Kinder- und Jugendangeboten in Ratzeburg**

Die Stadtjugendpflege hat eine CD mit Informationen über Angebote von Vereinen, Verbänden, Kindergärten und Schulen in Ratzeburg erstellt.

Auf der CD sind auch Auflistungen über den Buchbestand der Stadtjugendpflege und das Spiel- und Veranstaltungsmaterial der Jugendpflege zu finden. Die CD-Inhalte werden ständig aktualisiert und alle aufgelisteten Materialien können Vereine und Verbände sowie Institutionen über die Stadtjugendpflege ausleihen.

Die CD kann bei der Stadtjugendpflege angefordert werden und nach einigen Tagen, nach der Fertigstellung, abgeholt werden.

## **Kinder- u. Jugendzentrum „Wurzelhouse“**

Das Kinder- und Jugendzentrum „Wurzelhouse“ hat sich bei der Altersgruppe 8-14 Jahre etabliert. Es wurden Angebotsstrukturen mit den Besucherinnen und Besuchern entwickelt. Es gab die unterschiedlichsten Angebote wie Tea-Time, die Plauderstunde am Montag, Kreativangebote als Schnupperangebote am Freitag, Teenparty´s für Jugendliche ab 13 Jahre mit DJ und alkoholfreien Cocktails, unterschiedliche Sportangebote und als sehr beliebt entwickelte sich das neue Angebot „Geocaching“. Dem Team wurden die grundlegendsten Abläufe von einem Jugendlichen Besucher(13 Jahre) beigebracht.

Es wurden mit Kinder- und Jugendlichen Besucherversammlungen in regelmäßigen Abständen als Beteiligungsangebote durchgeführt.

## **JUGGER**

Die Jugger-Gruppe trifft sich zwischenzeitlich Dienstags ab 18.00 auf der Wiese Unter den Linden und in den Herbst- u. Wintermonaten ab 20.00 Uhr in der Halle D der Lauenburgischen Gelehrtenschule. Es wurde an verschiedenen Turnieren, u. a. in Bad Oldesloe und Hamburg teilgenommen. Bis zu 20/25 Jugendliche treffen sich regelmäßig zum Training. Es wurde auch Kontakt zu Gruppen in Lübeck aufgenommen.

Betreut wird diese Gruppe von Herrn Voigt.

# **Ferienmaßnahmen**

## **Frühjahrsferien**

Vom 15.4. – 29.4. wurde ein Osterferienprogramm durch den Aktionskreis Kinder und Jugend durchgeführt. Unter Anderem fand eine Teenparty zum Ferienbeginn, ein Osterferienbrunch mit anschließendem Ü-Eier-Turnier, für die Jüngeren eine Schlafparty und Kinderdisco, ein Osterbackangebot, eine Ostereiner-Rallye und ein Hallen-Soccer-Turnier statt.

An den einzelnen Angeboten haben bis zu 50 (Soccer-Turnier) Kinder oder Jugendliche teilgenommen.

## **Sommerferienprogramm**

Das Sommerferienprogramm, bisher seit ca. 12 Jahren Markt der (Un)Möglichkeiten, hat eine neue Struktur erhalten. Es wird jetzt ein Ferienbauspielplatz über 4 Wochen angeboten. 2011 war das Motto: Natürlich Spiel & Spaß. Das Angebot wurde in Themenwochen aufgeteilt. Lehmwoche, Farben selbst herstellen, Hüttenbau und Bau von Zäunen und Wandelementen waren Schwerpunkte. Nebenbei bestand die Möglichkeit des freien Bauens und das Gemeinschaftsprojekt Lehmofen. Der Ofen wurde auch gezielt zum Pizzabacken benutzt. Nebenbei entstanden dann auch noch Dinge wie ein mobiler Barfußföhlweg.

Für dieses Angebot wurden keine Teilnahmegebühren erhoben und es waren auch keine Anmeldungen erforderlich.

Der Ferienbauspielplatz wurde im Durchschnitt von 15-20 Kindern täglich besucht. Es gab aber auch Tage mit bis zu 40 Besuchern.

Parallel wurde ein 1-wöchiger Zirkusworkshop, an dem 30 Kinder teilnahmen, angeboten.

Der Standort am Spielplatz im Kurpark hat sich als richtig erwiesen und führte zu vielen Kontakten zu Eltern, Senioren und Gästen Ratzeburgs mit überwiegend positiver Resonanz.

Nach dem Ferienbauspielplatz wurden noch einige Angebote wie Kanutouren oder Aquarellmalerei im Freien durch den interkulturellen Begegnungstreff Gleis 21 angeboten.

Den Auftakt zum Ferienprogramm bildete die Präventionsveranstaltung „Rock am See“ hinter dem Rathaus.

Zum Abschluss des Ferienprogramms wurde im Kurpark das traditionelle „Bischofsschach-Turnier um dem Bistumswanderpokal durchgeführt.

## **Herbstferien**

In den Herbstferien vom 10. Bis 20 Oktober hat der Aktionskreis Kinder und Jugend in Ratzeburg ein Herbstferienprogramm durchgeführt.

Auf dem Programm standen Ausfahrten, sportliche Aktivitäten, kreative Angebote.

Gestartet wurde mit einem Brunch- und Turniertag, mit Beginn im Wurzelhouse und endete im Gleis 21. Ein Highlight war das „Kochduell“ 6 Kochteams mit 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern fertigten ein Dreigänge-Menü, das dann von einer fachkundigen Jury beurteilt wurde.

Ebenfalls ein immer wieder beliebtes Angebot: ein großer Spieleabend fand im „Casino Gleis 21“ statt.

Als Kreativangebot worden im Wurzelhouse alte Klamotten stylisch aufgepeppt. Viele Kinder lockte auch die Räuberschatzsuche auf den Marktplatz. Es ging darum den Schatz des Räubers Pape Dönecke zu finden. Clown Hago führte die Schatzsucher an und kreuz und quer über die Insel ging die Schatzsuche.

Das Ferienprogramm und die Zusammenarbeit waren sehr erfolgreich.

An den einzelnen Aktionen haben zwischen 12 und 60 Jugendliche teilgenommen. Es wurden Kinder und Jugendliche von 6- 18 Jahren angesprochen.

## **Durchführung besonderer Veranstaltungen**

### **Kinderfasching**

Erstmalig wurde der Kinderfasching in der Riemannhalle in Ratzeburg auf einem Feld von den Teams der Kinder- und Jugendeinrichtungen und vielen ehrenamtlichen Helfern und Helferinnen durchgeführt.

Frühere Veranstaltungsorte wie der Ratssaal im Rathaus, Pulverkeller im Burgtheater oder die Pausenhalle der St. Grundschule erwiesen sich als gut aber teilweise zu klein.

In Jahr 2011 nahmen ca. 250 Kinder und etwa 100 Erwachsene an der Veranstaltung teil und das eine Feld der Riemannhalle war fast zu klein.

Viele Spiele und ein gutes Musikprogramm durch den DJ sorgen für eine tolle Stimmung. Die positive Resonanz durch die vielen fröhlichen Kinder aber auch durch die Erwachsenen war ermuntern 2012 aus dem Kinderfasching ein großes Event auf der ganzen Fläche der Großsporthalle zu wagen.

### **Bolzplatzfest**

Zum Auftakt der Spielplatzsaison wurde am 7. Mai ein großes Bolzplatzfest gefeiert. Der Bolzplatz, einst durch eine Beteiligungsaktion mit einer 8. Klasse der Hauptschule Vorstadt umgestaltet worden, wurde durch das Grünflächenamt als Außengelände für das Kinder- und Jugendzentrum wieder instand gesetzt.

Ein neuer Basketballkorb wurde aufgestellt, das Beachvolleyballfeld erhielt eine neue Umrandung, „Lümmelmöbel“ wurden aufgestellt und das Soccerfeld hat ein Umrandung mit Toren erhalten. Grund genug für eine Aktion zur Neueröffnung. Es ist eine hervorragende Freifläche für Jugendliche entstanden.

## **Beteiligungsaktion**

Mit Schülerinnen und Schülern der Grundschule Vorstadt und Unterstützung durch Herrn Meyer vom Grünflächenamt wurde eine Beteiligungsaktion zur künftigen Gestaltung des Grundschulhofes der Grundschule Vorstadt durchgeführt.

## **Beteiligung bzw. Teilnahme an Veranstaltungen**

**Mitsommerfest**, mit KUBB-Turnier am Rathaus.

**Drachenbootrennen**, gemeinsame Teilnahme mit dem Gleis 21,

**Bürgerfest**: von ca. 700 Besucherinnen und Besuchern jeden Alters wurde das Kinderfest besucht.

Die Stadtjugendpflege hat die Koordination des Kinderfestes übernommen. Von vielen Vereinen und Verbänden wird das Kinderfest getragen und ist inzwischen ein Höhepunkt des Bürgerfestes und zeigt damit, dass das Bürgerfest nicht nur Festzelt und Rommeldeus ist, sondern vor allem auch die Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Ratzeburger Vereine als Kooperationspartner zeigt.

**Drachenfest** im Kurpark anlässlich des Weltkindertages.

Die Jugendpflege war mit seinem Veranstaltungsmaterial und Spielangeboten in diese Veranstaltung eingebunden.

## **Markt-Soccer-Turnier**

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen des diakonischen Werkes unter dem Motto: Zusammenhalten und Zukunft gewinnen, hat das Team der Jugendpflege sich am Markt-Soccer-Turnier beteiligt. Kooperationspartner waren u. a. Ratzeburger Bündnis, Kreissportjugend, Landessportverband Schleswig-Holstein.

!4 Teams haben sich am Turnier beteiligt, Teams gestellt haben u.a. der Kinderschutzbund, Stadt Ratzeburg, Anglerverein, die Arge.

Der Marktplatz wurde bewusst als Austragungsort gewählt da dieser als Treffpunkt der rechten Szene in Ratzeburg bekannt ist und so ein Zeichen gesetzt werden sollte.

## **Kooperations- und Netzwerkpartner, Sponsoren**

Filmclub Burgtheater, Kirchengemeinde St. Georgsberg,  
GHS Vorstadt, GHS St. Georgsberg, Förderschule, Bundespolizeiabteilung  
Ratzeburg, Polizeizentralstation Ratzeburg, Bürgerverein von Ratzeburg und  
Umgebung, Bürgerstiftung Ratzeburg, Marktkauf, Gleis 21. Jugendcafé St.  
Petri, städtischer Kindergarten, Ratzeburger Jugend- und Sportverein e.V.,  
Kinderschutzbund Herzogtum Lauenburg, Fa. Wisat, Fa. Hagebau,  
Jugendwerkstatt Internationaler Bund, CityKUBBaner, Sportlertreff  
Riemannstr., Café Lile au Lac (Seegarten), Sport Püschel, B&B Elektroservice,

## **Fun-Mobil (ehemals Spielmobil)**

Das Fun-Mobil konnte 2011 aus personellen Gründen seinen gewohnten  
Fahrplan nicht aufnehmen.

## Planungen und Überlegungen für 2012

Auf Grund der Veränderten Situation der Kinder- und Jugendarbeit in Ratzeburg ist die Erstellung einer neuen Konzeption für die Stadtjugendpflege erforderlich.

Im Jahr 2011 begonnene Angebote wie die Fachbuchbücherei, Geocaching und die Informations-CD werden weiter ausgebaut. So könnten z.B. Jahresveranstaltungskalender, Bildergalerien, Formulare verschiedenster Art aufgenommen werden.

In Kooperation mit Mitarbeitern der Diakonie wird ein Bauwagen (Werkstatt) als ein mobilaufsuchendes Angebot auf Reisen geschickt. Herr Linnenkohl, der neue Mitarbeiter des Diakonischen Werkes möchte im Rahmen des Projektes „Mach mit“ über den Werkstattbauwagen der Jugendpflege, der sonst nur für den Ferienbauspielfeld genutzt wird, ein mobil aufsuchendes Angebot für Jugendliche (z.B. Fahrradwerkstatt) anbieten.

In Ratzeburg soll als Jugendschutzmaßnahme ein Party-Pass für Minderjährige eingeführt werden.

Seit dem Herbst 2010 dürfen Veranstalter keine Personalausweise mehr einbehalten. Daher wurde in NRW das Projekt Party-Pass entwickelt. Jugendliche können aus dem Internet den Party-Pass downloaden. Dieser wird dann bei dem Besuch einer Veranstaltung abgegeben. Der Veranstalter sieht, dass noch Jugendliche zu bestimmten Zeiten anwesend sind und fordert diese auf die Veranstaltung zu verlassen. Die Minderjährigen holen ihren Pass ab und verlassen die Veranstaltung. Liegen gebliebene Pässe werden bei der Jugendpflege abgegeben und diese bittet die Eltern um ein Gespräch zum Thema Jugendschutz und Aufsichtspflicht.

Die Stadtjugendpflege übernimmt die Koordination des Netzwerks für Kinder- und Jugendbetreuung in Ratzeburg. Das durch Herrn Bürgermeister Voß 2008 ins Leben gerufene Netzwerk für Kinder- und Jugendbetreuung hat 2011 sich eine Auszeit genommen. Auf Basis der ersten Workshops soll jetzt ein Neubeginn erfolgen (siehe Anlage)

Die Stadtjugendpflege wird 2012 die Aktion Ferienpass in Ratzeburg durchführen. Der Ortsjugendring ist nach wie vor nicht arbeitsfähig und somit nicht in der Lage eine Aktion Ferienpass durchzuführen. 2011 konnte die Jugendpflege auf Grund des neuen Ferienprogramms diese Aufgabe nicht leisten.

Für 2012 wird die Stadtjugendpflege Vereine und Verbände wegen einer Teilnahme an der Aktion Ferienpass kontaktieren und hoffentlich ein abwechslungsreichen Ferienprogramm zusammenstellen können.

Mitwirkung bei den Schwerpunktthemen häusliche Gewalt und Cybermobbing des kriminalpräventiven Rates der Stadt Ratzeburg.

Der Kriminalpräventive Rat der Stadt Ratzeburg hat sich in seiner letzten Sitzung 2011 für die Schwerpunkte häusliche Gewalt und Cybermobbing ausgesprochen. Unter anderem soll die Ausstellung „Herzschlag“ eine interaktive Ausstellung, konzipiert durch das Frauenhaus Norderstedt, zum Thema häusliche Gewalt nach Ratzeburg geholt werden.

Ratzeburg, den 24.01.2012

**Andreas Brandt**  
Stadtjugendpfleger